

Mag auch die neue Zeit im Sturmwehen
Umflürzen vieles, das uns lieb und wert,
Verjüngt wird wieder Oesterreich ersehen
Zum neuen Aelde, innen umherfehrt.

13. Oktober 1918.

Heinrich v. Wittel.

Es kann nicht sein! Was hundertjähr'ge
Bande
Vereinigten in Höfen und Gefahr
Mein zu schwach, die Völker und die
Lande,
Stark nur vereint, beschützt vom Doppel-
aar,

Sie können nimmer von einander scheiden,
Wenn sehrend nicht ein blut'ger Schritt sie
trennt,
Da nach des Weltkriegs ungemess'nen
Leiden

Ein jedes Volk aufatmend sich erkennt.
Ein Wirbelsturm verflührender Gedanken
Hält die Gebeugten fest in seinem Bann;
Doch sollten sie in ihrer Treue wanken,
Weil auch für sie die neue Zeit begann?

Was Gott gefügt in seiner Weisheit
Walten,
Der Ländler Kranz vom Nordberg bis zur
See
Rings um den Strom in wechsellenden
Gefalten,
Betrünzt von unsrer Alpen ew'gem
Schnee:

Rein Menschenwille kann den Bund ver-
nichten,
Mit dem Natur das Leben hier umfängt,
Und seinen Rechten folgen auch die
Pflichten,
Von denen keine Freiheit umbeengt.

Drum nicht verzagt! Mag auch in düstre
Schatten
Der Zukunft Bild sich hülsen rätselhaft,
Nicht soll die Zerberst in uns ermatten:
Noch lebt des Kaiserthums gewalt'ge Kraft.

A. E. I. O. U.

So wär' es denn nach halb fünfjährigem
Ringen
Nun dich, mein altes Oesterreich, geschick'n?
Dein Heldenkampf, es krönt' ihn kein
Gelingen,
Nicht weiter sollst du, wie du warst,
besieh'n.

Verstüben soll, was lebensvoll wir schauten,
In des Bergang'nen dumpfen Grabes-
schrein?

Die Siegerlorbeer'n, denen wir vertrauten,
Sie sollen unfruchtbar, Grün'ring sein?
Was wir seit unsem früh'nen Jugendtagen
Geliebt, verehrt mit gläub'gem Kinderstim,
Wofür begeistert unsre Herzen schlugen:
Da großes Vaterland, bist du dahin?

Sinaus ins Freie deine Völker streben,
In Böhmen herrschen will der Tischer
allein,
Am Süden regt sich unheilvolles Leben,
Den Polen locht zerbroch'ner Krone Schein.

Soll Habsburgs Reich zerflattern in
Gebilde,
Die gleich dem Nebel schwanen und
bergeh'n,
Auf deren umbedrüb'nem Zunftstiftsilde
Kein einigendes Zeichen zu erspäh'n?